

Protokoll zur Generalversammlung

Hotel Zimba, Schruns
Mittwoch, 30. Mai 2018
20:00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung durch Obmann Oswald Ganahl
2. Bericht des Obmann und aus den Arbeitsgruppen des Vereins
 - Bericht des Obmannes
 - Kultur & Kulinarium
 - Bäuerinnenbuffet
 - Genusskistle
 - Alpen & Sura Kees
 - Marketing
 - Montafoner Steinschaf
3. Aktueller Stand zum Thema Datenschutzgrundgesetz
4. Kassabericht
5. Bericht zur Rechnungsprüfung
6. Entlastung des Kassiers und des Vorstandes
7. Wahl des neuen Vorstandes und der 2 Rechnungsprüfer
8. Allgemeines

Anwesend – Oswald Ganahl, Heike Ladurner-Strolz, Werner Fritz, Yvonne Tschugmell, Josef Fleisch, LR Christian Gantner, Kammerdirektor Gebhard Bechter, Landtagsabgeordnete Monika Vonier, Michael Kasper, Walter Grass, Gotthard & Renate Sandrell, Marianne Maier, Klaus Bruggmüller, Herbert Battlogg, Herlinde & Herwig Erhard, Martin Mathies, Peter Kasper, Peter Mangeng, Reinhard Ganahl, Christine Fitsch, Hirlanda Jochum, Christine Vergud

Entschuldigt – Manuel Bitschnau, Bgm. Herbert Bitschnau, Bgm. Martin Netzer, Bgm. Jürgen Kuster, Bgm. Josef Lechthaler, Bgm. Lothar Ladner, Marco Heim, Thomas Beck, Günter Fässler, Bernhard Maier, Bettina Schmid-Juen, Jürgen Zudrell

1. Begrüßung durch Obmann Oswald Ganahl

Obmann Oswald Ganahl eröffnet die Generalversammlung um 20:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Besonders freut es, dass der neue Landesrat Christian Gantner, Kammerdirektor Gebhard Bechter, Landtagsabgeordnete Monika Vonier und Michael Kasper von den Montafoner Museen an der JHV teilnehmen.

Leider ist im vergangenen Jahr unser Gründungsmitglied Bertram Rhomberg bei einem tragischen Unfall ums Leben gekommen. Er war in vielen Bereichen ein Pionier und Vorbild. Für die enge Verbindung von Landwirtschaft und Tourismus hat er sich immer eingesetzt. Im zum Ehren wurde eine Gedenkminute abgehalten.

Ein Dank an Heike Ladurner vom Hotel Zimba, die uns die Räumlichkeiten samt Technik zur Verfügung gestellt hat. Aufgrund der Mobilitätsveranstaltung in Lustenau haben sich einige Bürgermeister entschuldigen lassen.

2. Berichte aus den Arbeitsgruppen

Obmann -> Oswald Ganahl

- Im vergangenen Jahr wurden etliche Vorstandssitzungen abgehalten.
- Aufgrund der Unstimmigkeiten auf Bundesebene, haben die Vorarlberger Genussregionen beschlossen verstärkt zusammen zu arbeiten. Es finden 1/4 -jährliche Treffen statt, bei denen gemeinsame Themen diskutiert und Synergien genutzt werden.
- Zum Thema Fleischvermarktung – speziell Montafoner Braunvieh in Bioqualität – wurden etliche Sitzungen abgehalten. Ein großer Dank gebührt Kammerdirektor Gebhard Bechter von der LK, LFI, Bioverband, Abteilung Ländliche Entwicklung im Landhaus für die große Unterstützung. Durch die Hilfestellung kann das Projekt gezielt weitergeführt werden.
- Veranstaltungen übers Jahr:
 - * Käseanschnittfest in St. Gallenkirch
 - * Abordnung bei den Wiener Wiesn
 - * Buratag in Schruns
 - * 20 Jahre Jubiläumsabend im IZM
 - * Teilnahme an der grünen Woche Berlin in Zusammenarbeit mit den Genussregionen
 - * Präsentation von bewusstmontafon im Kuratorium der Tourismusschule Bludenz
 - * Buraadventmarkt in St. Gallenkirch in Zusammenarbeit mit der AG Montafoner Steinschaf

Kultur & Kulinarium

-> Heike Ladurner-Strolz

Alle über AMA kontrollierten Betriebe haben wieder bestanden und sind gleichzeitig auch AMA Vorarlberg zertifiziert.

Die AG Kultur & Kulinarium nimmt ebenfalls an den Sitzungen der Genussregionen Vorarlberg teil.

Bei den Herbstgenusswochen vom 21.9.-8.10.2017 haben 11 Betriebe teilgenommen. In der Innerfratte sind zu dieser Zeit die meisten Betriebe schon geschlossen, daher die geringe Anzahl.

Ein Höhepunkt im vergangenen Jahr war sicherlich der Genussabend zum 20 Jahre Jubiläum von bewusstmontafon. Im IZM wurde gemeinsam mit den Lehrlingen der Illwerke und aus div. Tourismusbetrieben ein unvergesslicher Abend gestaltet. Den über 120 Gästen wurden div. Kreationen rund um den Sura-Kees, Köstlichkeiten aus den Genussregionen und Spezialitäten von bewusstmontafon Lieferanten serviert. Die vielen Stunden der Vorbereitung haben sich gelohnt, denn es ist ein rundum gelungener Abend geworden. Im Anschluss an die JHV gibt es noch eine Präsentation dazu. Danke im Namen des Vereins an Heike und ihrem Team für die perfekte Organisation.

... wie geht es weiter

- * Thema Genussregion wird uns auch in diesem Jahr beschäftigen (Genusswanderungen, Berg + Tal)
- * im Herbst ist das Montafoner Bergkulinarium wieder geplant
- * Qualitätskontrollen mit der AMA werden wieder fixiert
- * Buffet-Aufsteller für Hotels mit Infos zum jeweiligen Lieferanten werden erstellt; es soll dem Gast gezeigt werden, wer hinter den Produkten steckt



Bäuerinnenbuffet

-> Yvonne Tschugmell

→ Insgesamt 17 Buffets

- Stand Montafon: Familiengipfel, Montafoner Baukultur
- Montafon Tourismus: Montafoner Resonanzen
- ORF Premiere Universum mit Hermann Maier & Anita Salzgeber
- 20 Jahr Jubiläum bewusstmontafon
- Eröffnung Ganztageskindergarten KiLitz und Kinder-Werkstättli Gaschurn
- ÖPUL Tagesveranstaltung
- Unternehmerfrühstück Wirtschaftskammer Vorarlberg
- Diverse private Feiern

Investitionen

- Neue Flyer wurden gemacht
- Neue Tischtücher angeschafft
- Jacken (noch in Planung)

... wie geht es weiter

- Hochzeits-Agapen
- Naturpark Rätikon
- Roll-up neu machen



Genusskiste

-> Werner Fritz

Es wurden ca. 247 Kistle verkauft. Treue Kunden für unser Kistli sind Montafon Tourismus, Vorarlberger Illwerke, Stand Montafon, ORF, Gemeinden, viele Private ...

Die neue Verkaufsstelle im Käsehaus Montafon hat sich gut etabliert und ist aufgrund der idealen Öffnungszeiten sehr kundenfreundlich. Es kann innerhalb kürzester Zeit ein Kistle zusammengestellt und abgeholt werden. Wünschenswert wären noch weitere Produkte. Bitte gerne bei Werner Fritz im Käsehaus Montafon melden oder einfach vorbeikommen. Die Qualitätsgruppe hat mittlerweile einen Kriterienkatalog für bewusstmontafon-Produkte erarbeitet. Dadurch kann jetzt bestimmt werden, welche Produkte das Logo tragen dürfen.



Alpen und Sura Kees -> Josef Fleisch

Die AG wurde vor 15 Jahren gegründet. In dieser Zeit wurde sehr viel für das Leitprodukt Sura Kees erreicht. Die Qualitätsstandards wurden stetig verbessert. Auch eine gemeinsame Vermarktung mit neuen Verkaufsschienen wurde erarbeitet. Es ist ganz enorm wichtig, dass die Qualität geschmacklich und optisch immer gleich ist. Die vielen Kontrollen sind manchmal lästig, tragen aber zur Sicherung des hohen Niveaus bei. Hier gilt der Landwirtschaftskammer ein großer Dank für die Durchführung der erforderlichen Laborprüfungen, Schulungen und auch für die finanzielle Unterstützung.

... heute und in naher Zukunft

- Rückgang der Milchkühe in der Region
- Preisstabilität
- hohe Investitionen (Sennerei) um den Gesetzen zu entsprechen
- Arbeitsgruppenleiter sind wieder im Vorstand vertreten
- Schulungen sind sehr wichtig – Bitte unbedingt teilnehmen!!!
- für 2019 werden Butterpapier, Etiketten und Sura-Kees-Folder im BM Design neu erstellt

Ziele

- Enge Kooperationen mit Vermarktern Sutterlüty, Spar, Regionalpartner, Käsehaus, Bärger Lädili, Hofläden, usw. ausbauen
- stetige Qualitätskontrollen durchführen
- direkter Kontakt zum Endverbraucher
- Stärkung der heimischen Landwirtschaft
- Qualitätsmarke Montafon/Ländle
- Basis für unsere Berglandwirtschaft
- Offenhaltung unserer Kulturlandschaft
- Sicherstellung des Tierwohles

Mit dem Motto: **„offen auf einander zugehen und das gemeinsame Ziel nicht aus den Augen verlieren“**

verabschiedet sich Josef Fleisch als AG-Leiter der Alpen. Er bedankt sich bei der Landwirtschaftskammer für die große Unterstützung, speziell bei Othmar Bereuter und Gabi Stoss. Oswald dankt Josef für seine Unterstützung und seinen Einsatz.



Marketing

-> Christine Vergud in Vertretung für Manuel Bitschnau

Das neue Marketingkonzept beinhaltet folgende Schwerpunkte:

- Verein bekannter machen
- Neue Mitglieder werben
- Produkte vermarkten
- Neuer Slogan
- Werbung als Plakate + Inserate
- Ganzjährige Produzenten werden in den Vordergrund gestellt
- Präsenz in der Öffentlichkeit verstärken
- Online + Web muss verstärkt werden
- Einheitliche Produktkennzeichnung

Dazu wurde im vergangenen Jahr ein Fotoshooting gemacht, um wieder aktuelle Bilder für alle AG zu erhalten. Diese Fotos wurden speziell für die geplanten Inserate angepasst. Die einzelnen Logos, Drucksorten, Etiketten, Beach-Flags, Rollups, Inserate ... wurden in einer Präsentation gezeigt.



bewusstmontafon

REGIONAL. VON BERG UND TAL.



INS GENUSSKISTLE LEGE ICH MEINEN
SELBSTGESAMMELTEN KRÄUTERTEE.
MIT VOLLEM STOLZ.



HerLinde Erhard,
Silbertal

*Actis. Uita dedit magnam in victorias
quasvictis ut, vit set et, vultis re
quis se vultis paratit ut vultis an-
mone: inuunt vultisquon inuunt.
Cervitiam et quo tarum et doloque
dolorum quo il vultisquon doloque.*

Kräutertee, Heulkissen
und mehr

*Actis. Uita dedit magnam in victorias
quasvictis ut, vit set et, vultis re
quis se vultis paratit ut vultis an-
mone: inuunt vultisquon inuunt.
Cervitiam et quo tarum et doloque
dolorum quo il vultisquon doloque-
ram excepant, sin que mo.*

bewusstmontafon

REGIONAL. VON BERG UND TAL.



bewusstmontafon.at

bewusstmontafon

REGIONAL. VON BERG UND TAL.



www.bewusstmontafon.at

bewusst
montafon



bewusstmontafon.at

bewusst
montafon



HONIG
SCHNAPS

Produzent: Name
Inhaltsstoffe:

Mindesthaltbar bis:

bewusstmontafon.at

bewusstmontafon



bewusstmontafon.at

bewusstmontafon



ERDBEER
MARMELADE

Produzent: Name
Inhaltsstoffe:

Mindesthaltbar bis:

bewusstmontafon.at

WIR ZÜCHTEN
MONTAFONER
STEINSCHAFEN.
MIT VOLLEM STOLZ.

MITGLIEDSBETRIEB

bewusstmontafon

REGIONAL. VON BERG UND TAL.



ICH PRODUZIERE
ORIGINALE
MONTAFONERTISCHE.
MIT VOLLEM STOLZ.

MITGLIEDSBETRIEB

bewusstmontafon

REGIONAL. VON BERG UND TAL.





ICH PRODUZIERE IM SOMMER AUF DER ALPE DEN TRADITIONELLEN MONTAFONER SURA KEES. MIT VOLLEM STOLZ.



SURA KEES ANSCHNITT FEST
 Samstag, 14. Juli
 St. Gallenkirch (Musikpavillon)

Der erste Montafoner Sura Kees der Saison wird feierlich angeschritten!

bewusstmontafon
 REGIONAL VON BERG UND TAL.

 bewusstmontafon.at

Der Montafoner „Sura Kees“ ist eine regionale Spezialität, die durch die Jahrhunderte die Talbevölkerung genossen hat. Seit dem 12. Jahrhundert stellen die Montafoner den Montafoner Sura Kees her. Damit kann das Montafon auf eine der ältesten Traditionen in der Käseherstellung im Alpenraum verweisen.

WIR SERVIEREN REGIONALE PRODUKTE UNSERER MONTAFONER LANDWIRTE. MIT VOLLEM STOLZ.



bewusstmontafon
 REGIONAL VON BERG UND TAL.

 bewusstmontafon.at

Die Arbeitsgruppe „Kultur & Kulturland“ zählt zahlreiche Mitglieder aus der Montafoner Gastronomie und Hotellerie. Spezialitäten aus dem Montafon sind die Grundlage für viele Speisen und Menüs in diesen Betrieben, die das regionale Angebot schätzen und auch leben.

DAS GENUSSKISTLE BEFÜLLEN WIR MIT UNSEREN FEINEN, REGIONALEN PRODUKTEN. MIT VOLLEM STOLZ.



bewusstmontafon
 REGIONAL VON BERG UND TAL.

 bewusstmontafon.at

Das Kistl weckt bim schenka ächt froh so du zo du,
 Ist a th Waga, Wenda deka send a th Glück im Montafon...
 Gedicht von Heinz Batschauer
 Erhältlich ist die tolle Geschenkkiste im Käsehaus Montafon!



ICH HELFE,
EINE GEFÄHRDETE
TIERRASSE ZU
ERHALTEN.
MIT VOLLEM STOLZ.

BURA-ADVENTMARKT
Sa, 2. Dezember, ab 15 Uhr
St. Gallenkirch (Marktspeilern)

Zubereite bewusste Produkte, wie das Montafoner Sura Kees, Butter, sowie die Überbratung durch die Käse-Abbratblau.

bewusstmontafon
REGIONAL VON BERG UND TAL

bewusstmontafon.at

Die Initiative „Montafoner Steinschaf“ ist ein Teil des Vereins bewusstmontafon und hat sich zum Ziel gesetzt, die bedrohte Terrasse vom Aussterben zu bewahren. Aus der Wolle werden viele tolle Produkte hergestellt.

REGIONALE PRODUKTE,
EIGENE KREATIONEN UND
VIEL LIEBE ZUM DETAIL
STECKEN WIR IN UNSER
BÄUERINNENBUFFET.
MIT VOLLEM STOLZ.

bewusstmontafon
REGIONAL VON BERG UND TAL

bewusstmontafon.at

Für Anlässe wie Hochzeiten, Geburtstage, Eröffnungen etc. decken die Montafoner Bäuerinnen das Buffet reichhaltig mit selbstgemachten Brot, Butter, vielen tollen Kreationen aus dem Montafoner Sura Kees, Karree- und Rauchspeck, süße Milchspeisen usw.! Kontakt: buffet@bewusstmontafon.at

Wir freuen uns auf
Deine Kontaktaufnahme!

buffet@bewusstmontafon.at
Yvonne Holzinger T. 0462/515445
Petra Zinner T. 0462/5170014

Alle sind in einem Verein:
bewusstmontafon.at

Beim Bäuerinnenbuffet
bieten wir selbstgemachte
Köstlichkeiten aus heimischer
Landwirtschaft an.
MIT VOLLEM STOLZ.

bewusstmontafon
REGIONAL VON BERG UND TAL

bewusstmontafon.at

Wir gestalten
das Bäuerinnen-
buffet mit viel
Herzblut und
Freude, was man
hoffentlich sieht
und vor allem
schmeckt!

Yvonne Holzinger

„Wie gestalten
das Bäuerinnen-
buffet mit viel
Herzblut und
Freude, was man
hoffentlich sieht
und vor allem
schmeckt!“

Yvonne Holzinger

Mitglied der Österreichischen
ökoland
Bund Montafon

Es gibt viele schöne Anlässe ...

Agapen für Hochzeiten
Geburtstage
Eröffnungen
Jubiläen
als Vorspeisenbuffet
zum Aperitif
und viele mehr!

Die Montafoner Bäuerinnen laden zu besonderen Anlässen aus regionale Buffet.

Alles, was unsere Gäste auf dem Buffet finden, ist mit viel Liebe zum Detail selbstgemacht. Die regionalen Erzeugnisse aus der heimischen Landwirtschaft lassen sich vielseitig und kreativ zubereiten.

Neben dem frischen Brot und dem würzigen Speck stellen wir unseren tollen Montafoner Sura Kees ins Schaufenster, aus dem wir schmackhafte Aufstriche und Tinten zaubern.

Yvonne Holzinger

Auf dem reich gedeckten Buffet...

Käsepladen
Montafoner Sura Kees, Bergkäse
Montafoner Sura Kees Aufstriche
Karree- und Rauchspeck
Terranen
Selbstgemachte Butter
Hausgemachtes Dinkel- oder Weizenmischbrot
Belegte Brötchen
Käse, viele Milchspeise-Varianten
Joghurt

Montafoner Steinschaf

-> Peter Kasper

Das Montafoner Steinschaf hat über die Grenzen hinweg einen enormen Bekanntheitsgrad erlangt. Das Montafoner Steinschaf ist die am stärksten vertretene Schafrasse im Land.

Was ist im vergangenen Jahr geschehen?

- Höchststand der Montafoner Steinschafe im Montafon mit etwa 500 Stück
- Züchtertreffen aller Montafoner Steinschafhalter im Montafon – März 2017
- Landesweite Wollsammlung um eine breite Verwertung der hochwertigen Wolle zu erreichen
- Teilnahme am Sura Kees Anschnittfest im Juli 2017 in Kooperation mit dem Verein Bewusstmontafon und den Montafoner Museen Abordnung der Spinnstube der Montafoner Museen
- Montafoner Steinschafe bei der Nova Stoba der Silvretta Montafon sowie auf dem Schafberg der Gargellner Bergbahnen
- Erstmalige Alpfung unserer Montafoner Steinschafe auf der Alpe „Käfera“ der Familie Berthold im Silbertal mit einer positiven Resonanz
- geführte Wanderungen über den Maisäß Rüti zu den Montafoner Steinschafen über Montafon Tourismus und Berge aktiv
- Teilnahme am Adventsmarkt der Caritas Werkstätte in Schruns
- Bauernadventmarkt Montafoner Steinschaf in Kooperation mit dem Verein Bewusstmontafon im Dezember 2017
- Montafonweites Flugblatt Montafoner Steinschaf und Verein Bewusstmontafon
- Zahlreiche Presseberichte rund um das Montafoner Steinschaf in landwirtschaftlichen Fachzeitschriften, Heimat Bludenz, Gemeindeblätter, VOL.AT usw.
- In Kooperation der Montafoner Museen wurden Spinnkurse angeboten
- Zahlreiche Hof- und Projektbesichtigung durch Journalisten, Schulen, Gruppen und Privatpersonen
- Enge Zusammenarbeit mit Montafon Tourismus, Ökoland Vorarlberg und Stand Montafon

Produkte

- Teppichproduktion in Verbindung mit der Caritas Werkstätte in Schruns
- neue Vertriebspartner im Montafon Drogerie Mamma Terra, Käsehaus Montafon, Muntafuner Trachtaställi, Intersport Montafon, Spar Silbertal, Bärger Lädili, Schatulla Schruns, Tourismus Shops, Raumausstatter Barbisch, etliche Tourismusbetriebe

Marketing

- Weiterführung unserer Werbestrategie, dabei stellen wir die Schafe in den Vordergrund, die ihre Geschichte zum Teil im Montafoner Dialekt erzählen
- Neugestaltung der Website www.montafoner-steinschaf.com inkl. Onlinebestellung
- Talweites Flugblatt
- Werbeeinschaltungen in VN, Heimat, Gemeindeblätter usw.
- Bekanntheitsgrad des Montafoner Steinschafs weit über die Landesgrenzen hinaus getragen. Zahlreiche Anfragen aus dem In- und Ausland.

Was ist für die nächste Zeit geplant?

- Weitere Bestandssteigerung des Montafoner Steinschafs
- gemeinsame Alpung der Schafe
- Ausarbeitung der neuen Werbestrategie
- gemeinsame Fleischvermarktung
- Forcierung einzelner Produkte und einheitliche Verkaufsschiene im gesamten Tal
- Gründung der Montafoner Steinschaf Marke bzw. Genussregion – Schutz des Montafoner Steinschafes – Montafoner Steinschafregion
- Anreiz schaffen für die Mitgliedschaft beim Verein Bewusstmontafon

Oswald bedankt sich bei allen Arbeitsgruppenmitgliedern für Ihre tolle Arbeit.

3. Aktueller Stand zum Thema Datenschutzgrundgesetz

Auch der Verein unterliegt dem neuen Datenschutzgrundgesetzes. Gemäß den gesetzlichen Vorgaben wurde ein Datenverarbeitungsverzeichnis erstellt. Die Homepage wird zur Zeit neu aufgebaut und auch in Punkte Datenschutz aktualisiert. Jedes Mitglied hat jederzeit die Möglichkeit, sich im Vereinsbüro über seine vorliegenden Daten zu informieren.

4. Kassabericht

Christine erläutert kurz den Kassabericht mit den wichtigsten Ein- und Ausgaben. Der Kassabericht liegt im Vereinsbüro auf und kann von jedem Mitglied jederzeit eingesehen werden.

5. Bericht der Rechnungsprüfer

Walter Grass und Gotthard Sandrell haben die Buchhaltung und die Belege, sowie die widmungsgemäße Verwendung der Mittel geprüft. Es gibt keine Beanstandungen. Anregungen werden vom Vereinsbüro übernommen und auch umgesetzt.

6. Entlastung des Kassiers und des Vorstandes

Die Kassierin und der Vorstand werden einstimmig entlastet.

7. Wahl des neuen Vorstandes und der 2 Rechnungsprüfer

Im Vorfeld haben wir an alle Vereinsmitglieder eine Info bezüglich der Neuwahl ausgesendet. Hier konnten Vorschläge oder Bewerbungen abgegeben werden. Es erfolgten keine Rückmeldungen.

Im neuen Vorstand soll wieder je 1 Person aus den Arbeitsgruppen vertreten sein. Die Montafoner Museen, sowie der Vertreter für den Stand Montafon sollen als Beiräte weiterhin wichtige strategische Partner bleiben und werden auch zu den Vorstandssitzungen eingeladen. Dadurch können Synergien genutzt und wichtige Themen spezifisch besprochen werden. Für die Landjugend wird 1 Vertreter in den Vorstand gewählt. Inner- und Ausserfratte werden sich untereinander koordinieren.

Die Wahl für den neuen Vorstand wird von LR Christian Gantner geleitet:

NEUER VORSTAND

Obmann	/	Produkte & Vermarktung	Oswald Ganahl
Obmann-Stv.	/	Genusskistle	Werner Fritz
Schriftführerin	/	Kultur & Kulinarik	Heike Ladurner
Kassier			Christine Vergud

Alpen & Sura Kees			Peter Mangeng
Buffet			Yvonne Tschugmell
Marketing			Manuel Bitschnau
Steinschaf			Martin Mathis
Landjugend			Lisa-Maria Almberger

BEIRÄTE

Stand Montafon	Martin Netzer
Montafoner Museen	Michael Kasper

RECHNUNGSPRÜFER

Walter Grass
Gotthard Sandrell

Alle wurden einstimmig gewählt und haben die Wahl angenommen.

8. Allgemeines

Werner bedankt sich bei Oswald für die Arbeit im Verein. Herwig Erhard betont die Wichtigkeit der Regionalität und das wir mit Recht Stolz darauf sein können.

Zum Abschluss noch ein paar Worte von LR Christian Gantner und Kammerdirektor Gebhard Bechter:

LR Christian Gantner überbringt die Grüße von Landeshauptmann Markus Wallner. Für ihn als Nachfolger von Erich Schwärzler ist die Landwirtschaft eine Herzensresort. Die Landwirtschaft ist wichtig für die Entwicklung des Landes Vorarlberg. Hier werden hochwertige Lebensmittel produziert und auch die Kulturlandschaft wird dadurch erhalten. Es ist ganz entscheidend, dass Landwirtschaft + Tourismus Hand in Hand gehen. Die Landwirtschaft ist auch ein wichtiger Arbeitgeber und es findet auch eine Pflege der Gemeinschaft statt. Das Projekt bewusstmontafon strahlt weiter über die Grenzen hinaus. Ein Dank auch an Oswald für die Unterstützung bei der Gründung der Klostertaler Bauerntafel. Ganz wichtig ist, dass die Landwirtschaft viel kommuniziert und ihre Botschaft an die Leute weitergibt. Danke und weiterhin viel Erfolg!

Auch Gebhard Bechter betont die Wichtigkeit von bewusstmontafon. Durch dieses Projekt wurde im Tal eine Entwicklung in Gang gesetzt. Tourismus und Landwirtschaft sind Partner geworden. Ein großer Dank gilt Allen, die sich ehrenamtlich dafür einsetzen. Aufgrund des immer größer werdenden Aufwandes, war die Einsetzung eines Vereinsbüros eine wichtige Unterstützung. Weiterhin viel Erfolg für die Zukunft!

Zum Schluss noch eine Präsentation der Bilder vom Fotoshooting und des 20 Jahre Jubiläumsabends im IZM. Danke an Heike für die schöne Zusammenstellung.

Sitzungsende 22:00 Uhr

Oswald Garall

Obmann Verein bewusstmontafon